

Flossenpost



Ein Besuch bei dem Malawis.





Restaurant

Horst - Casino

Horststraße 20, 21680 Stade

Telefon: 04141 - 62414



Öffnungszeiten:
Di - So
12.00 - 20.00 Uhr
sowie nach Absprache.

Haus mit gepflegter Gastlichkeit.

Empfänge und Familienfeiern aller Art!

Gerne bieten wir Vereinen ein Zuhause.



Auf ein persönliches Gespräch freuen sich
Elisabete und Enrico Schlüer

Seit 1997 im Horst-Casino!

Der Buchtipp: Ein ideales Geschenk für jeden

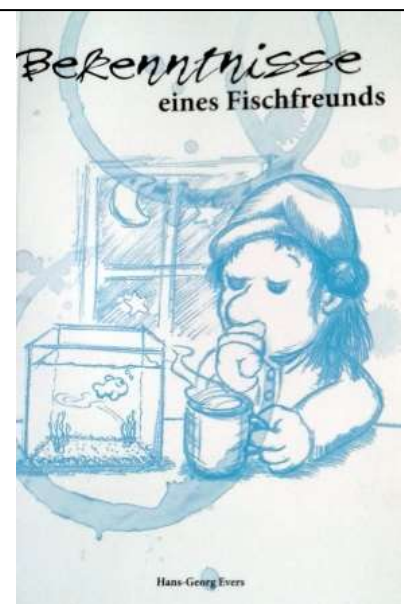
Aquarianer

ISBN: 978-3-86659-241-4 Hans-Georg Evers

- 104 Seiten
- zahlreiche Illustrationen
- Format: 12,5 x 19 cm, Softcover

Inhalt:

Mögen Sie Fische? Können Sie sich vorstellen, dass es Leute gibt, die ihr Leben damit verbringen, diese Tiere hinter Glas zu beobachten? Und dabei die seltsamsten Dinge erleben? Geschichten über und um das schönste Hobby der Welt, erzählt von einem, der einige skurrile Begebenheiten zu berichten weiß. Sie werden schmunzeln, den Kopf schütteln und manchmal laut loslachen. Versprochen!



Impressum

Herausgeber

Aquarienfrende Stade e.V.
Eichenweg 6
21698 Harsefeld

Erscheinungsweise

Dreimal im Jahr
(01.Jan, 01 Mai & 01.Sep)
Auflage: ca. 400 Stück

Verbreitungsgebiet

Stade und Umgebung



Bankverbindung

Kreissparkasse Stade
IBAN:DE872415111600
00209544
BIC: NOLADE21STK

Layout, Anzeigen & Redaktion

Wolfgang Heller
Telefon: 04164-889539
Redaktionsschluss
4 Wochen vor
Erscheinen.

Anzeigen

Preis für 3 Ausgaben.
Farbanzeige.
1/1 Seite 90,00 €
½ Seite 50,00 €



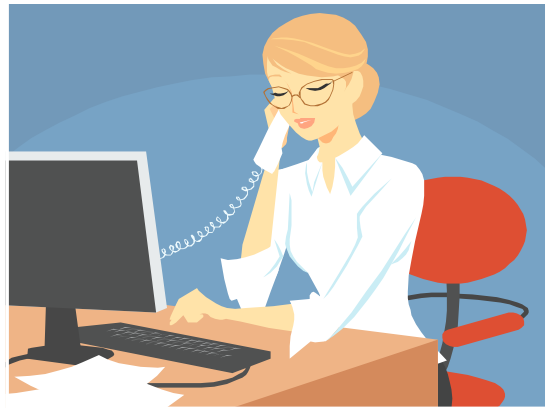
Wir sind auch Online für sie da!

www.AQUARIENFREUNDE-STADE.de

Inhaltsverzeichnis

Seite 3	Impressum & Inhaltsverzeichnis
Seite 4	Verantwortlichen
Seite 5	Liebe Leser, liebe Leserinnen,
Seite 7	Unsere Geburtstagskinder
Seite 8	Minolta wurde 80 zig Jahre.
Seite 10	He luert – Bingo Abend in der Horst Casino
Seite 13	Alle Jahre wieder - Hannover-Messe
Seite 15	Tümpeltour 2017
Seite 16	Programm Mai bis August 2017
Seite 18	AKZ treffen in Verden
Seite 19	Ich liebe Malawifische.
Seite 23	Kurzbericht der JHV
Seite 24	Schnecken sind wie Algen- immer da.
Seite 28	Ist die Aquaristik in Gefahr?

**Fragen zur Aquaristik oder
sonstige Probleme?
Rufen Sie uns gerne an!**



1.Vorsitzende

Renate Heller

Mail:

heller@aquarienfreunde-stade.de

Tel.04164 889539



2.Vorsitzender

Frank Gottschalk

Mail: frank@aquarienfreunde-stade.de

Tel.040 70012077



**Kassenwart, Öffentlichkeitsarbeit
& Börsenverantwortlicher (§11 TierSchG)**

Wolfgang Heller

Mail: heller@aquarienfreunde-stade.de

Tel.04164 889539



Buch- und Materialwart

Mark Heller

Mail: mark.heller@online.de

Tel. 04164 859293



Schriftführerin

Kristin Lorenzen

Mail: kristin@jack-lorenzen.de

Tel. 040 7005571

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wieder einmal haben wir es geschafft: Unsere Flopo ist fertig, und wie in jeder Flopo berichten wir von unseren zahlreichen Aktivitäten.

Der Januar ist ein trister Monat - schöner wird er durch unser beliebtes Neujahrsbingo, bei dem wir in geselliger Runde zusammen sind und fröhlich um die Preise kämpfen. Auch unsere Jahreshauptversammlung ist ein Lichtblick im Januar.

Natürlich besuchten meine Frau Renate und ich die Hannover-Messe. Den Bericht finden Sie auf Seite 12.

Unsere Börsen finden neuerdings immer an zwei Standorten statt und zwar im Aue-Geest-Gymnasium in Harsefeld und am gewohnten Standort, dem Vincent-Lübeck-Gymnasium in Stade.

Ich besuchte auch wieder einen Züchter und schaute mich bei den Malawis um. Unser Vereinsfreund Alexander hat schon einiges an Fischen schwimmen.

Aber das Jahr bietet noch mehr schöne Veranstaltungen und Möglichkeiten, sich zu treffen und sich auszutauschen: Eine besondere Gelegenheit haben wir in Verden, dort treffen sich die Freunde der Zwergcichliden mit einem sehenswerten Programm. Bei dieser geringen Entfernung lohnt sich der Besuch besonders.

Nicht zu vergessen ist unsere Tümpeltour am Himmelfahrtstag, den 25.05.2017, sie führt uns nach Sunde, dort haben wir vor Jahren schon einmal schöne Stunden erlebt, also nicht vergessen!

Auch in diesem Jahr machen wir wieder im Juli und August eine Sommerpause. Dann werden wir über außergewöhnliche Treffen per Mail und auf unserer Homepage informieren.

Ich wünsche viel Spaß beim Lesen unserer Flossenpost.

Euer/Jhr Wolfgang

PS.: Sie haben auch einen Bericht beizusteuern oder haben etwas Berichtenswertes erlebt? Schicken Sie mir gern Ihren Bericht zu und er steht in unserer nächsten Ausgabe.

Haben Sie uns schon einmal auf Facebook besucht?

Sie finden uns unter:

<https://www.facebook.com/aquarienfreunde.stade>

Wir freuen uns auf Ihren / euren Besuch.

Schreiben sie in unsere Chronik.

Wir sind Mitglied im VDA und im Bezirk 02 Hamburg,
unsere Mitgliedsnummer lautet 02014.
Jedes Mitglied wird wieder die VDA-aktuell bekommen.

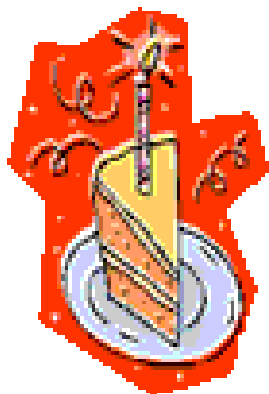


Wir werden alle Mitglieder über Neues
im Bezirk oder VDA Informieren.
Besucht auch die Verbandshomepage.

<http://www.vda-aktuell.de/>



Unsere Geburtstagskinder Mai bis August 2017



1.Juni Thomas Priebe
16.Juni Björn Pargmann
29.Juni Jörg Krippgans
30.Juni Torsten Lühnen



10.Juli Manuel Wüstefeld
27.Juli Monika Fick
30.Juli Wolf Heise

22.August Wilfrid
Rexhäuser
22.August Martina
Wüstefeld



Unser Minolta-Hans wurde 80 Jahre alt!

Am 19.03.2017 wurde unser Hans 80 Jahre alt. Die Aquarienfrende Stade e.V. gratulierten ihm herzlich zu seinem Ehrentag und überreichten ihm einen schönen Präsentkorb.

Wir erinnern uns gern an den ersten Kontakt mit der Familie Stern, es war zu unserem 10-jährigen Bestehen, auf der Insel in Stade. Dort besuchten sie uns am 16.04.1983, es war sehr voll und sie fanden gerade noch in der letzten Reihe einen



Platz. Später besuchten sie uns und nahmen auch auf einer Grillfeier bei Renate und mir zu Hause als Gäste teil. Noch im Jubiläumsjahr, nämlich am 01.09.1983, trat Hans in unseren Verein ein. Er war immer aktiv und beteiligte sich am

Vereinsleben. Am 16.01.1984 übernahm er das Amt des zweiten Vorsitzenden, das er bis zum 06.02.1986 innehatte. Später übernahm er die Funktion als Buch und Sachwart bis zum 16.01.2004. Aber sein besonderes Hobby war und ist es, alles im Bilde festzuhalten.

So entstanden mehr als 1000 Bilder vom Vereinsgeschehen, die er uns noch heute in wunderschönen Rückschauen präsentiert.

Auch in der Fischzucht ist er bis heute aktiv. Erst im letzten Jahr erfüllte er sich einen besonderen Wunsch: Er kaufte sich eine Gruppe Orinoco-Skalare. Auch auf unseren Börsen ist er dabei mit seiner Nachzucht. Mittlerweile wird er durch seine Enkelkinder unterstützt, denen er das schöne Hobby der Aquaristik ebenfalls nahegebracht hat.

Aquaristik aktiv zu erleben macht nicht nur viel Freunde, sondern es hält jung und fit. So freuen wir uns jetzt schon auf noch viele Rückschauen von unseren „Minolta-Hans“.

Dein Wolfgang



Foto L.Hermann

He luert – Bingo Abend in der Horst Casino

„He luert“ – „Och nöö! Ik luer ook – wehe, du schnappst mir den Braten weg!“ „Bingo!“ – es ging hoch her am 07. Januar in unserem Vereinslokal, dem Horst-Casino in Stade. Auch der Eisregen konnte die Spielwütigen nicht davon abhalten, sich dort einzufinden, um am jährlichen Bingo-Abend teilzunehmen.



Der Abend begann mit einem Jahresrückblick, den Hans Stern wieder auf seine unnachahmliche Weise zusammengestellt und präsentiert hatte. Diese schönen und professionell gemachten, mit passender Musik unterlegten Bilder führten uns noch einmal unser



Vereinsleben vor Augen, und auch, wenn es sich ja nur um ein Jahr handelte, hörte man doch das eine oder andere "Ach ja, weißt du noch?".

Für alle, die bei den gezeigten Aktionen nicht dabei gewesen waren, war diese Revue eine gute Gelegenheit, zu staunen und sich an den schönen Fotos zu erfreuen.

Vor dem sportlichen Wettkampf des „Luerns“ und all der Aufregung hatten Wolfgang und Renate, unser Festkomitee, noch für das leibliche Wohl gesorgt. Der Tisch bog sich vor Leckereien, fröhliche Gespräche wurden von hier nach da geführt und alle waren gespannt, was sie wohl gewinnen würden.



Nachdem dann der leckere Nachtisch verputzt war, schlug Tom-Lucas große Stunde: Der junge Mann, Sohn von Marc, Enkel von Renate und Wolfgang und somit aquaristisch erblich vorbelastet, konnte es kaum noch aushalten: Es sollte endlich mit dem Bingo losgehen! Und er war dazu ausersehen, die Preise für die jeweiligen Runden zu präsentieren. Also wurden die Karten verteilt – und es trennte sich sofort die Spreu vom Weizen. Ich war zum



ersten Mal dabei – und habe voller Bewunderung auf all diejenigen geguckt, die profimäßig ausgestattet waren: Mit Klarsichthüllen für die Bingokarte und wasserlöslichen Filzstiften, um die gezogenen Zahlen markieren zu können. Doch bevor ich mich mickrig fühlen konnte, weil

ich nur mit Filterröhrchen setzen konnte, ging es auch schon los. Tom-Luca präsentierte uns den ersten Gewinn, die ersten Zahlen wurden gezogen – und dann waren wir wie im Rausch. Und was es alles zu

gewinnen gab! Tafelspitz und Schinkenbraten, leckerste Marmeladen, Käse und

Würste, Süßes zum Schnabulieren – es war unglaublich, was Wolfgang alles an Preisen zusammengestellt hatte.

Doch auch der schönste Bingo-Abend geht einmal dem Ende zu, auch der üppigste Gabentisch leert sich einmal, aber dank der guten Organisation ging jeder Aquarianer fröhlich und reich beschenkt nach Hause, niemand musste neidisch auf seinen Nebenmann oder seine Nebenfrau schielen, denn mit mindestens einem Beutestück konnte jeder den Saal verlassen.

Dieser Bingo-Abend war für mich eine gute Gelegenheit, die Aquarienfreunde Stade mal von einer ganz anderen Seite kennen zu lernen. Es hat viel Spaß gemacht, und für mich steht fest: Nächstes Jahr „luer“ ich wieder mit!

Martina Wüstefeld

Bilder Hans Stern



Alle Jahre wieder - Hannover-Messe 03. bis 05.02.2017

Wie jedes Jahr fuhren Renate und ich zur Messe nach Hannover. Bei unserer Kaffeepause in der Raststätte Allertal trafen wir noch Kristin, Jörg und Dirk. Als wir uns gestärkt hatten, fuhren wir dann gemeinsam weiter zur Messe.

Nachdem wir die Messehalle betreten hatten, suchten wir erstmal den Kaffeestand auf. Die lange Anreise macht ja durstig. Anschließend wanderten wir durch die Halle. Leider war die Aquaristik nur sehr schwach vertreten, schade!

Erst einmal führte uns der Weg zum JBL-Stand und wir begrüßten dort Lars (*Vertreter von der Firma JBL*). Dann ging es weiter zu Juwel. Auch Hagen war als größere Firma vertreten.

Sicherlich gab es wieder die Garnelenausstellung mit dem Wettbewerb und einige spezielle Garnelenaussteller, aber im Großen und Ganzen hat die Aquaristik auf der Heimtiermesse doch sehr stark nachgelassen.

Scheinbar zieht es die Firmen und Anbieter nach Magdeburg, warum gerade nach

Magdeburg weis ich leider nicht genau. Aber es hat sicherlich was mit der Insolvent der alten Messeleitung zu tun.

Um unsere Eindrücke zu vervollständigen, schauten wir uns noch die Aquascaping-Aquarien an. Es war eine kleine, aber feine Präsentation.



Bei allem, was uns als nicht so erfreulich aufgefallen ist, ist es aber schön, dass man dort immer wieder Freunde trifft. Wir konnten das eine oder



andere Gespräch führen, was uns natürlich sehr gefreut hat. Auch der Erfahrungsaustausch mit anderen gehört zu den erfreulichen Erlebnissen auf dieser Messe.

Wir schlenderten noch einmal durch die Halle und dann ging wieder Richtung Heimat.



Wenn ich die Eindrücke, die wir dort gewonnen haben, Revue passieren lasse, stellt sich mir die Frage, ob sich eine Fahrt nach Hannover zur Heimtiermesse aquaristisch noch lohnt.



Ihr / euer Wolfgang

Tümpeltour am 25.05.2017

Unsere diesjährige Tümpeltour findet am 25.05.2017 statt, diesmal treffen wir uns auf den Parkplatz in Sunde im 10:00 Uhr.

Von dort erkunden wir den Waldlehrpfad.

Anschließend werden wir uns am Grill stärken und sicherlich habe ich auch einige Getränke dabei.



Vor Jahren haben wir uns dort, schon einmal getroffen und einen Erlebnisreichen Tag verbracht. Wir hoffen, das ihr wieder dabei sein.

Die Tour ist für Mitglieder frei. Anmeldung bitte zum 20.05.2017 bei mir.

Ein Finanztipp.

Wer vor 18 Monaten 1158,40€ in Commerzbank Aktien investiert hat, der:

- musste sich 18 Monate über fallende Kurse ärgern,
- und hat heute noch stolze 215,28€ übrig.

Wer vor 18 Monaten 1158,40€ in Krombacher Bier investiert hat, der:

- war ständig heiter
- hatte viel Spaß
- hat ein Stück Regenwald gerettet
- und Achtung jetzt kommt's
- hat heute noch Leergut im Wert vom 223,40€



Programm Mai bis August 2017

04.05.17 **Barben und Bärblinge**

Ein Überblick über diese Gattungen und ihre Bedürfnisse und Besonderheiten im Aquarium.

Vortrag von Wolfgang Heller

25.05.17 **Tümpeltour 2017**

Siehe Seite 14.

01.06.17 **Malawisee Teil 1**

Dieses Video zeigt in faszinierenden Bildern die Lebensweise ausgewählter Arten in ihren Lebensräumen.

Video von Andreas Spreinat & Erich Müller

16. bis 18.06.17 **AKZ Jahrestreffen in Verden**

AKZ (Arbeitskreis Zwergcichliden) Nutzt die Gelegenheit für ein Besuch. Das Programm findet Ihr auf Seite 18.



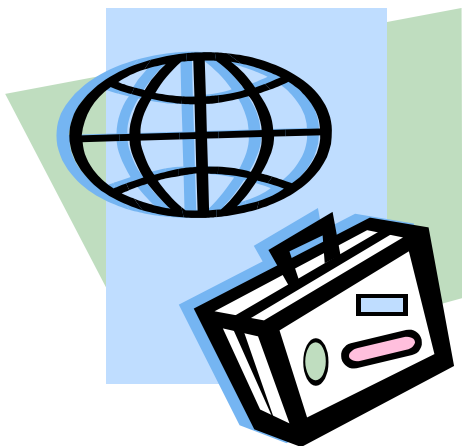
**Unsere Vereinsabende finden jeden
1. Donnerstag im Monat um 20:00 Uhr satt**

Wir treffen uns im Horst Casino

Horststr.20, 21680 Stade.

Gäste sind herzlich willkommen

Im Juli & August machen wir Sommerpause



Weitere Sommeraktivitäten werden kurzfristig, per Rundmail oder telefonisch bekanntgegeben.



Unsere Fischbörsen

Finden an folgenden Orten statt.

Vincent-Lübeck-Gymnasium,

Glückstädter Straße 4, 21682 Stade oder im

Aue-Geest-Gymnasium

Brackenweg 2, 21698 Harsefeld

von 15:00 – 17:00 Uhr statt.

Unsere Cafeteria ist ab 14:00 Uhr geöffnet.

Programm 2-2017

AKZ Jahrestreffen in Verden, ein Besuch wert?

Wann haben wir schon einmal die Chance, ein Jahrestreffen des Arbeitskreises Zwergcichliden zu besuchen. Meist sind sie in Deutschland verteilt und die Entfernung ist zu groß für einen Besuch. Jetzt haben wir im Norden die Chance, diese Tagung zu besuchen. Es lohnt sich und ich fahr hin und Du?????

24. Jahrestreffen 2017

Das diesjährige AKZ – Jahrestreffen findet vom 16.06. – 18.06.2016 in
27283 Verden (Aller) statt.
Tagungsort ist der Niedersachsenhof .

AKZ – Mitglieder und Gäste sind herzlich eingeladen!

Aktuelle Infos unter:

<http://www.arbeitskreis-zwergcichliden.de/24-akz->

Freitag 16. Juni	18:00	offizielle Eröffnung des 24. Jahrestreffens, Begrüßung durch den Vorstand
	18:15	Klimahaus Bremerhaven - vom Bau bis heute / Fangreise Kamerun Vortrag von Dr. Lutz Fischer
	20:00	Abendessen, anschließend geselliges Beisammensein an der Ausstellungsanlage
Samstag 17. Juni	ab 07:00	Frühstück
	09:45	Grusswort von Jens Crueger, Präsident des VDA
	10:00	Neueinführungen und neue Arten 2010-2017 Vortrag von Mark Breeze, England mit dt. Übersetzung
	12:30	Mittagessen
	14:00	Westafrikanische Zwergcichliden Vortrag von Uwe Werner
	15:30	Kaffeepause
	16:00	Apistogramma– Neues aus der Wissenschaft Vortrag von Dr. Uwe Römer
	17:30	Tombola und abschließende Worte des Vorstandes
	18:00	Mitgliederversammlung
19:00	Abendessen, anschließend gemütliches Beisammensein	
Eine Börse findet in diesem Jahr nicht statt.		
Sonntag 18. Juni	Ab 07:00	Frühstück Evtl. Verkauf einzelner Ausstellungsstücke und Entnahme aus der Anlage kann ab Samstag 23:00 Uhr beginnen

Ich liebe meine Malawifische!

Der "Hausbesuch" bei einem unserer Vereinsfreunde hat schon gute Tradition. Und so besuchte ich vor kurzem Alexander Gizinski, um mir seine Malawifische anzusehen und ihn zu interviewen.

Wie bist Du zur Aquaristik gekommen?

Schon in der Kindheit bin ich durch meinen älteren Bruder zur Aquaristik und zum Angeln gekommen. Also mit ca. 7 Jahren (heute bin ich 51 Jahre alt) habe ich angefangen. Erst mit Guppy, Schwerträger und Molly, später kamen noch weitere Fischarten dazu. Auch mit der Zucht habe ich dann meine ersten Erfahrungen gemacht. Zwischendurch hatte ich auch keine Fische und machte Pause. Nach meinem Umzug in mein jetziges Haus hatte ich zuerst auch keine Fische. Als aber das Haus fertig war, mussten wieder Fische ins Haus einziehen.



Diesmal sollten es Malawis sein, also musste auch ein passendes Aquarium im Wohnzimmer stehen. Im Internet sah ich ein Becken mit der richtigen Größe. Es misst in der Länge zwei Meter und in Tiefe und Höhe 60 cm. Das war perfekt, und so ließ ich es mir liefern. Nun stand es da, mein Aquarium, nun folgte die Einrichtung mit Sand und Lochgestein. Auch sollten ein Paar Pflanzen nicht fehlen. Zur Filterung schloss ich zwei



Außenfilter an und brachte noch Strömungspumpen mit ins Aquarium. Nun kamen die Fische, und ich war erst einmal zufrieden.

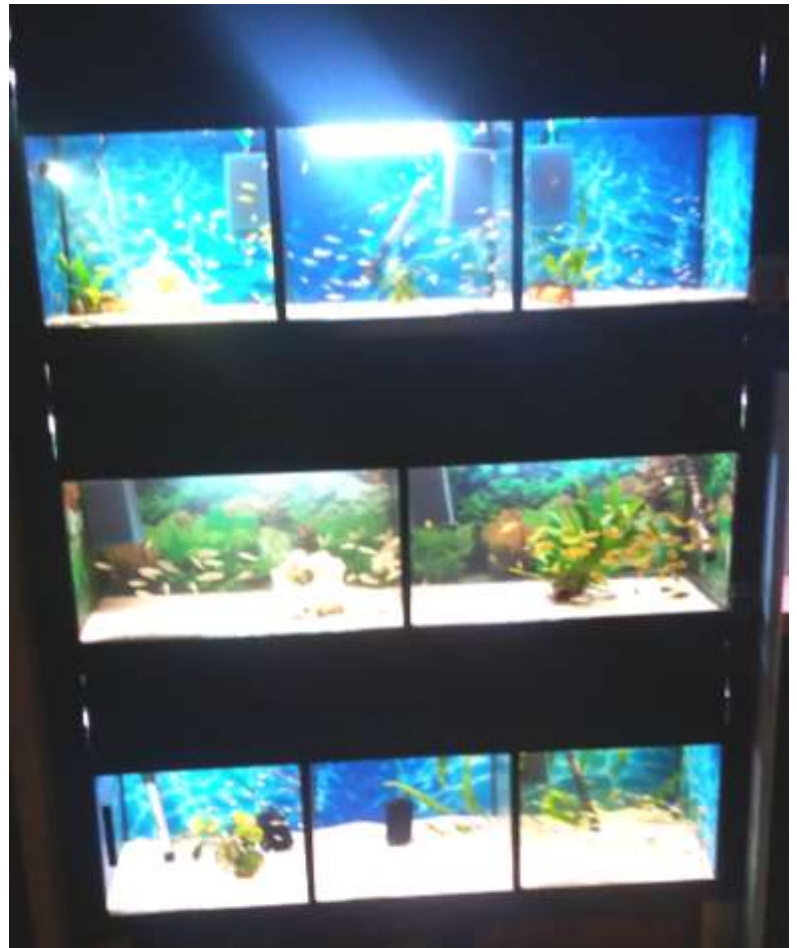


Fische aus dem Malawisee sind farbenprächtiger und etwas größer als andere. Auch die Pflege ist leichter im Vergleich zu einem reinen Pflanzenaquarium. Seit nunmehr drei Jahren pflege ich meine Malawi.

Bemerkung: *Der Malawisee ist mit seinen knapp 30000 Km³ der neuntgrößte See der Welt und liegt in Afrika zwischen [Malawi](#), [Mosambik](#) und [Tansania](#).*

Wie hast Du von unserem Verein gehört?

Natürlich auch über die Börsen und übers Internet. Ich besuchte schon seit mehreren, seit ca. acht Jahren, die Börse im Vincent-Lübeck-Gymnasium. Dort bekam ich auch Kontakt zu Uwe Spillmann, der auch auf der Börse Malawis anbot. Von ihm habe ich meine *Maylandia estherae*.





Zurzeit pflege ich folgende Arten:

Maylandia
estherae
Pseudotropheus
sp. „acei“
Pseudotropheus
crabro
Aulonocara
firefish

Melanochromis auratus
Cyrtocara moori
Pseudotropheus Elongatus
Melanochromis Maingano
Nimbochromis livingstonii
Nimbochromis venustus
Sciaenochromis ahli
Copadichromis borelyi Kadango
red fin und die Crystal red
Garnelen.



Alexander wird gern weitere Fragen über seinen Fischbestand auf unserer September-Börse am 17.09.2017 in Stade beantworten. Er freut sich über Ihr/euer Interesse.

Nach einem aufschlussreichen Nachmittag, an dem wir herrlich gefachsimpelt haben, bedanke ich mich bei Alexander für die Gastfreundschaft und seine Bereitschaft, von seiner Leidenschaft für die Malawifische zu berichten.

Ihr/euer

Wolfgang

Kurzbericht von der JHV am 19.01.17

Bevor die Jahreshauptversammlung eröffnete wurde wurden folgende Mitglieder von Renate aufgenommen:

Nicole Gizinski, Alexander Gizinski, Renate wünscht Ihnen viel Erfolg bei uns.

Danach eröffnete Renate die Versammlung.

Renate berichtete in ihrem Jahresbericht von unserem Neujahrsbingo, über unsere Börsen an zwei Standorten. Auch die Tümpeltour, Grillabende oder unsere Vereinsabende waren alle erfolgreiche Veranstaltungen.

Wolfgang berichtete über einen soliden Kassenbestand (*Näheres kann auf den Vereinsabend im Protokollbuch nachgelesen werden*). Der Mitgliederbestand zum 31.12.2016, waren es 28 Mitglieder.

Zur Börse: Sie wurde im Januar erstmals in Harsefeld durchgeführt, was ein sehr guter Erfolg war und gleich der Wunsch auf kam es wieder zu tun. Wir hatten zwei weitere Börsen in Stade. Es besuchten uns im Durchschnitt 207 Besucher auf den Börsen. Im nächsten Jahr haben wir wieder vier Börsen je Standort zwei.

Mark berichtet alles beim Alten, Bücher wurden keine ausgeliehen.

Kassenprüfer Manuel Wüstefeld & Jörg Lorenzen berichtet über ihre Kassenprüfung. Es war eine ordentliche und saubere Buchführung. Bei der Prüfung der Unterlagen gab es keine Beanstandungen. Sie beantragten die Entlassung des Vorstandes. Dem Antrag wurde zugestimmt.

Wahl eines Wahlleiters: Jörg Lorenzen wurde zum Wahlleiter gewählt. Es erfolgte die Wahl des Vorstandes. Der neue ist der Alte, alle Vorstandsmitglieder wurden wiedergewählt.

Zur 2.Kassenprüferin wurde Nicole Gizinski gewählt.

Der 2. Samstag im Januar wurde als Neujahrsbingo Abend festgelegt.

Die Versammlung wurde durch die Vorsitzende geschlossen.

Für den Vorstand Wolfgang Heller

Das ausführliche Programm kann auf den Vereinsabend gerne, bei der Schriftführerin durchgelesen werden.

Schnecken, sind wie Algen – immer da.

Wer kennt es nicht, Schnecken im Aquarium. Es werden immer mehr und es nervt den Aquarianer, überall im Becken, nichts als Schnecken. Was kann man dagegen tun? Die Chemische Keule oder ein Natürlicher Gegner?



Chemie

Das Einsetzen von chemischen Mittel zur Bekämpfung von Lebewesen ist immer mit Vorsicht zu begegnen. Hier sollen schließlich nur die Schnecken verschwinden und nicht meine schönen Fische oder gar die Wasserpflanzen geschädigt werden. In Handel werden diverse Produkte gegen Schnecken angeboten. Sie sind, **wenn man sie genau nach Anweisung handhabt**, für andere Aquarienbewohner unbedenklich.

Bei der Behandlung werden alle lebenden Schnecken abgetötet. Aber der Schneckenlaich entwickelt sich weiter und die Behandlung muss wiederholt werden.

Also, die Behandlung mit einem Schneckenmittel ist eine kurzfristige Lösung, nicht mehr und nicht weniger.

Natur

In der Natur heißt es nicht umsonst fressen und gefressen werden. Dieser Tatsache kann sich der Aquarianer zunutze machen, indem er sich Fische anschafft, die auch Schnecken fressen.

Aber welche sind das????

Im Fachhandel werden hier Kugelfische oder diverse Schmerlen angeboten. Doch welche dieser Tiere sind für mein Aquarium die Richtigen?

In letzter Zeit immer häufiger im Handel sind Kugelfische, kleine etwa 4-5 cm



Größe. Sie sind gerade auch für kleine Becken geeignet. Sie werden schnell Herr über die Schneckenplage. Mit ihrem sehr kräftigen Gebiss knacken sie jede Schnecken und verspeisen diese. Aber was ist wenn keine Schnecken mehr im Aquarium sind??? Was macht dann der Kugelfisch! Er braucht kräftige Nahrung und muss mit Frost- oder Lebendfutter gefüttert werden. Wer, dass nicht tut, wird auf Dauer nicht viel Freunde an seinen Kugelfisch haben, er verkümmert. Übrings, Kugelfische werden in der Regel einzeln gehalten, sie sind untereinander unverträglich.

Schmerlen, sind auch gute Schneckenfresser und für Große Aquarien, ein idealer Schwarmfisch. ***Hier liegt die Betonung auf Große Aquarien und auf Schwarmfisch.***

Die Masse, der Schmerlen sind Schwarmfische, es gibt nur wenige Arten im Handel die zänkisch sind. **Erst informieren dann kaufen, dieser Grundsatz trifft hier besonders gut zu.**



Als erstes muss einen klar sein ab 5 Tiere Aufwärts spricht man von einen Schwarm, **die Devise heißt hier, je mehr je besser.**

Wichtig ist, hier besonders, dass ich meine Schmerlen auf Dauer halten möchte, also muss das Aquarium für diese Art geeignet sein.

Schmerlen sind für ein großes Gesellschaftsaquarium gut geeignet. Ein Schwarm dieser Fische zu beobachten, ist einfach schön und sie überraschen immer wieder mit ihren Verhalten.

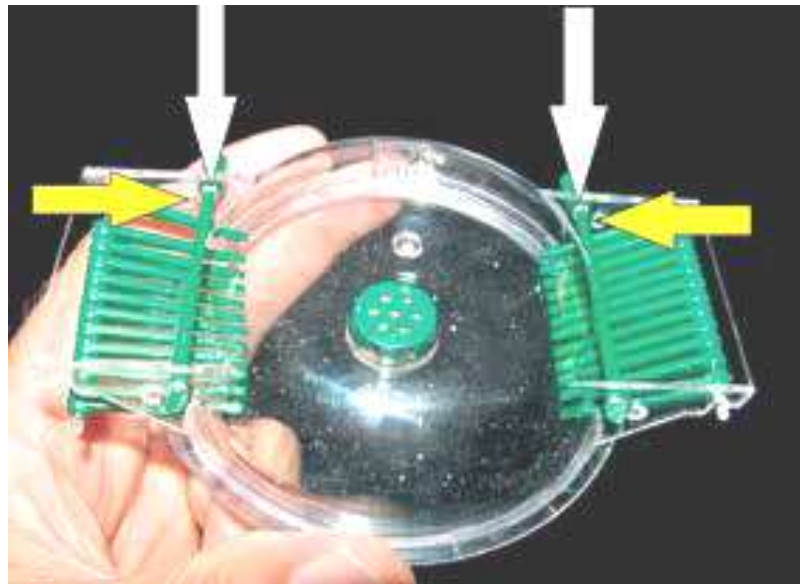
Ein weiterer Vorteil gegenüber einen Kugelfisch ist, das Schmerlen Allesfresser sind und das mit großen Appetit.

Schmerlen, sind sehr lebhaft Tiere und immer in unterwegs nach Futter. Manchmal liegen sie auf den Pflanzenblättern oder in einer Höhle und machen ein kurzes Nickerchen, um anschließend wieder auf Futter suche zu gehen.

Schneckenfallen

Mühsam ernährt sich das Eichhörnchen, so heißt ein Sprichwort. Was auch auf die Schneckenbekämpfung zu treffen kann.

Im Handel werden auch Schneckenfallen angeboten oder wer ein bisschen Fantasie hat baut sich selbst eine Schneckenfalle.



Einfach ein leeres Marmeladeglas, darüber ein Stück Leinenstoff mit ein paar kleinen Löchern und schon ist die Schneckenfalle fertig. Jetzt kommt nur noch der Köder, ein Stück Kartoffel – oder Apfelschale rein und die Schneckenfalle kurz vor dem ausschalten der Beleuchtung ins Aquarium geben. Wer an sein Glas noch einen Bindfaden befestigt hat braucht am nächsten Morgen nicht einmal ins Aquarium zu fassen um das Glas heraus zu holen, um es zu entleeren. Es kommt schon einmal vor, dass Welse sich in dieser Falle befinden, die Welse einfach zurück ins Aquarium und auf ein neues.

Auch mit dieser Methode bekommen sie ihre Schnecken aus dem Aquarium.

Welche Möglichkeit sie auch nutzen um den Schnecken Herr zu werden, ist ihre Entscheidung. Oder sie sind ein Schneckenfan, dann lassen sie alles wie es ist.

Ihr / euer

Wolfgang

Die Aquaristik ist in Gefahr.

Eigentlich gehört Politik absolut nicht in eine derartige Vereinszeitung. Manchmal jedoch gibt es von politischen Gruppierungen Versuche in unser Leben einzugreifen, die meines Erachtens nicht ohne weiteres toleriert werden können, bzw. über die aufgeklärt werden muss. Die entsprechenden Schlüsse muss letztlich jeder für sich selber ziehen.

Ein Antrag von SPD und Grünen wurde im Juni mit den Stimmen der Regierungskoalition abgelehnt, wonach der Handel mit exotischen Tieren auf maximal wenige Arten beschränkt werden soll. Zu den exotischen Tieren zählen alle Meerestiere, einschließlich Korallen, Süßwasserfische wie z.B. Neon, Diskus aber auch andere Tiere wie Bartagamen, Hamster, Lemminge, Zebrafinken usw. Ohne Rücksicht darauf ob Nachzucht oder Wildfang.

Ohne Differenzierung fordern die Politiker, dass EU weit die Einfuhr von Wildfängen verboten wird. Die Begründungen hierfür sind sehr oberflächlich und populistisch. Es wird pauschal unterstellt, dass die Tiere nicht artgerecht gehalten werden, dass die Wildentnahmen die Bestände bedrohen und dass der Tierhalter früher oder später seiner Tiere überdrüssig wird und sie entweder im Tierheim oder der freien Natur entsorgt.

Derartige dumme Verurteilungen machen mich als Aquarianer erst einmal wirklich wütend. Offensichtlich haben die entsprechenden Politiker nicht die geringste Ahnung wovon sie sprechen, sondern wollen mit diesen, unter dem Aspekt des Tier und Naturschutzes gestellten Forderungen auf Stimmfang gehen. Wir Aquarianer haben schließlich fast keine Lobby.

Als Händler sehe ich zusätzlich noch meine und die Existenz meiner Mitarbeiter gefährdet. Denn: eine Positivliste von ca. 80 Fischarten würde vermutlich das Ende der Aquaristik bedeuten.

Anscheinend ist vollkommen bedeutungslos, das heute ein Großteil (in unserem Geschäft ca. 90%) der angebotenen Süßwasserfische

Nachzuchten sind - die meisten hiervon wiederum aus Europa. Sehr viele Fische werden z.B. in der Tschechei gezüchtet. Ich weiß nicht ob die Aquarienfischzucht in der Tschechei eine volkswirtschaftliche Bedeutung hat - für die einzelnen Züchter wäre eine derartige Einschränkung sicher eine Katastrophe. Aber auch Wildfänge sind nicht das Problem: Insgesamt ist der Fang für die Aquaristik nur ein geringer Teil des Fischfangs und die kleinen, für Nahrungszwecke ungeeigneten Fische haben eine unglaubliche Reproduktionsrate. Man siehe nur den Neon, der - obwohl der am stärksten gehandelte Fisch überhaupt - in der Natur nicht seltener wird. Im Meerwasser sieht es ähnlich aus, Korallen sind zu 80% Nachzuchten, zum Großteil aus Korallenfarmen. Diese sind auf den Export angewiesen um auch zerstörte Riffe wieder "aufzuforsten". Und auch bei den Fischen steigt der Anteil an Nachzuchten gerade sprunghaft an. Aber Handelsbeschränkungen würden all diese Bemühungen zunichtemachen.

Für unseren Verein möchte ich an dieser Stelle die Frage aufwerfen, ab nicht vielleicht doch eine Mitgliedschaft im VDA - vor Allem da der VDA die einzige Organisation ist, die für uns Aquarianer Lobbyarbeit machen kann - sinnvoll sein könnte.

Ein Punkt allerdings, den die Politiker angeführt haben sollte uns nachdenklich und wachsam machen: Faunenverfälschung!

Immer wieder gelangen Tiere und Pflanzen in die freie Natur - teilweise mit verheerenden Folgen. Eine Schnappschildkröte oder ein Alligator im Badensee sind zwar auch nicht schön und sorgen (mal wieder) für negative Schlagzeilen für Reptilienhalter - sind aber, da sie den Winter nicht überstehen und sich auch nicht vermehren ökologisch eher unbedenklich.

Aber es gibt auch Tiere und Pflanzen, die den hiesigen Winter überleben können. Deshalb haben Pflanzenreste vom Aquarium ihren Platz in der Mülltonne um sicher zu gehen, dass nichts in die freie Natur gelangt. Und Fische oder Wirbellose dürfen niemals in irgendwelche Teiche, Flüsse oder Seen ausgesetzt werden.

Wir bei Zierfische Gottschalk nehmen z.B. Fische aus Beckenauflösungen kostenlos an, um zu vermeiden, dass Tiere in der freien Natur ausgesetzt werden.

Ihr / Euer Frank Gottschalk

Dieser Artikel stand in unserer Ausgabe 3/2013 und ist immer noch aktuell.

Seit 2015 sind wir auch wieder Mitglied im VDA (Verband Deutscher Vereine für Aquarien- und Terrarienkunde e.V. gegr. 1911

Wir lieben unsere Fischzucht und die Weitergabe auf unseren Fischbörsen.



ZIERFISCHE GOTTSCHALK



Hauptstraße 50 (B73)
21629 Neu Wulmstorf (b. HH)
Tel.: 040 / 700 120 77

www.zierfische-gottschalk.de
eMail: info@zierfische-gottschalk.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Mi. 10.00 - 18.30 Uhr

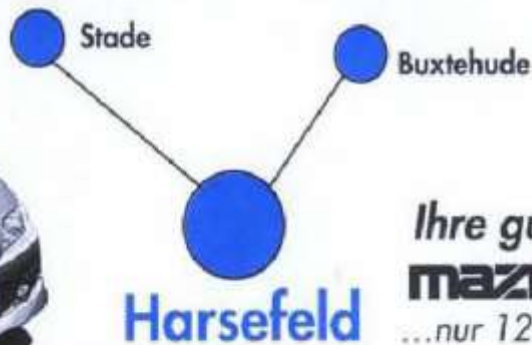
Do. + Fr. 10.00 - 19.00 Uhr

Sa. 09.30 - 14.00 Uhr

- **riesige Auswahl an Süßwasserfischen in über 100 Aquarien**
- **Wasserpflanzen, Garnelen, Krebse, Schnecken, Raritäten und Besonderheiten.**
- **Exklusiv: Aqua-Liquids aus eigener Entwicklung und Produktion**
- **Wöchentlich frisches Lebendfutter**
- **Viele Marken, z.B. EHEIM, Tunze, JBL, Juwel, Microbe Lift, Tropic Marin, Superfish, Aquael, Tetra, Easy Life, H&S, AquaLight uvm.**
- **Moderne Technik, z.B. energiesparende LED's in großer Auswahl**
- **Meerwasserfische, Korallen und niedere Tiere**
- **Regelmäßig Importe**
- **Reef-Booster, innovative Produkte nur bei uns!**
- **Wasseranalysen, mik. Fischuntersuchung**
- **Beratung, Planung, Anlieferung, Aufbau und Pflege Ihres Traumaquariums aus einer Hand**
- **Mit unserem Know How ohne Einlaufphase (auch im Meerwasser)**



Heinr. Tobaben GmbH Da müssen Sie hin!



Ihre gute
MAZDA-Adresse
...nur 12 km von Stade
und Buxtehude

Mazda Premacy Comfort

ZOOM-ZOOM

Außergewöhnliche Autos finden Sie nur
in einem außergewöhnlichen Autohaus!



Heinrich Tobaben GmbH
Mazda Vertragshändler

Herrenstraße 54
21698 Harsefeld
Tel: 04164 / 800390
Fax: 04164 / 800399
E-Mail: info@mazto.de